



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof.Dr.Winfried Bausback, Alexander König, Tanja Schorer-Dremel, Petra Guttenberger, Dr. Franz Rieger, Josef Schmid, Karl Straub, Walter Taubeneder** und **Fraktion (CSU)**

Drs. 18/377

Extremismus, Salafismus und Terrorismus in Bayern effektiv bekämpfen und bestrafen – „Aktionsplan der Justiz“

Der Landtag begrüßt den vom Staatsministerium der Justiz dem Ministerrat vorgelegten „Aktionsplan der Justiz“ zur effektiven Bekämpfung und Bestrafung von Extremismus, Salafismus und Terrorismus in Bayern und fordert die Staatsregierung auf, sich soweit nötig auf Bundesebene für dessen Umsetzung einzusetzen.

Angesichts der aktuellen Diskussion um die Wiedereinreise von islamistischen Kämpferinnen und Kämpfern mit deutscher Staatsangehörigkeit unterstreicht der Landtag die dringende Notwendigkeit auf Bundesebene einen neuen Verlusttatbestand in das Staatsangehörigkeitsgesetz einzufügen, wonach künftig Deutsche, die eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen, die deutsche Staatsangehörigkeit verlieren, wenn sie sich an Kampfhandlungen einer Terrormiliz im Ausland beteiligen.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident